

Schulden machen?!

Diskussionsveranstaltung

Wie die
schwarze Null
unser Leben
bestimmt

Donnerstag, 17. Januar 2019
17.00 Uhr
OSPA -Rostock

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**
Landesbüro MV

Diskussionsveranstaltung

Schulden machen?!

Wie die **schwarze Null** unser Leben bestimmt

Einen Landes- oder gar Staatshaushalt kann man nicht wie eine „Schwäbische Hausfrau“ führen, da sind sich Expert_innen einig. Nur das ausgeben, was man hat, reicht nicht, wenn Investitionen nötig sind. Oft sind diese durch Kreditaufnahme finanziert.

Mecklenburg-Vorpommern schafft es jedoch seit über 12 Jahren einen mindestens ausgeglichen Haushalt vorzulegen bzw. sogar Schulden abzubauen.

Welche (Finanz-)Philosophie steckt dahinter? Wohin führt das heute und in Zukunft? Und wie passt das zu der allgemeinen, globalen und regionalen Finanz(krisen)politik?

Freuen Sie sich auf eine spannende Diskussion zu einem Thema mit weitreichenden Zukunftsauswirkungen!

Programm

- 17.00 Uhr Begrüßung
Frederic Werner
Friedrich-Ebert-Stiftung MV
- 17.05 Uhr Einführung
**Die schwarze Null –
Generationengerecht oder
Fetisch?**
Mathias Brodkorb
Finanzminister M-V
- 17.30 Uhr Podiumsdiskussion
- Mathias Brodkorb
- Ulrike Herrmann
Journalistin taz
- Stefan Kerth
Landrat Kreis Vorpommern-Rügen
- Prof. Dr. Achim Truger
FU Berlin
- Moderation: **Marcus Wolf**, Universität Bremen
- 19.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Donnerstag, 17. Januar 2019
17.00 - 19.00 Uhr

Veranstaltungsort

OSPA – OstseeSparkasse Rostock
Am Vögenteich 23
(Eingang Helenenweg)
18057 Rostock

Um Anmeldung wird gebeten.
**Die Veranstaltung ist öffentlich und
kostenfrei.**

Friedrich-Ebert-Stiftung

Landesbüro Mecklenburg-Vorpommern
Arsenalstraße 8
19053 Schwerin
Telefon: 0385 / 51 25 96
Fax: 0385 / 51 25 95
E-Mail: schwerin@fes.de
www.fes-mv.de
www.facebook.com/fes.mv
www.instagram.com/fesmv

Bei Fragen der barrierefreien Durchführung
wenden Sie sich bitte an das FES Landesbüro.